

## **Rahmenbedingungen zur Durchführung des Senioren-Rundenwettkampfes Luftgewehr aufgelegt**

- Es wird eine Mannschafts-, Einzel- und Blattwertung durchgeführt.
- Eine Mannschaft besteht aus 4 Einzelschützen (ab 51 Jahre und älter). Es können beliebig viele Schützen teilnehmen, die vier besten Schützen werden für die Mannschaft gewertet. Treten mehr als 4 Schützen an, so werden die aufgrund Ihrer Leistung nicht zur Mannschaft gehörenden Schützen als Reserveschützen für die Einzel- und Blattwertung gewertet.
- Sitzend aufgelegt gilt die Klasseneinteilung des BSSB ab 66 Jahren.
- Die Mannschaftswertung wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen.
- Geschossen werden 30 Wertungsschüsse (Probeschüsse unbegrenzt).
- Gewertet wird im Zehntelring Modus.
- Es wird nach der Regel (9) der Sportordnung des DSB geschossen.
- Der Beginn des Rundenwettkampfes wird vom Ausrichter in Absprache mit dem RWK-Leiter festgelegt. Startzeit für die Durchgänge ist jeweils Montag um 19:00 Uhr. Die Wettkämpfe sollen im wöchentlichen Rhythmus stattfinden.
- Es soll eine Vorrunde im Herbst und eine Rückrunde im Frühjahr veranstaltet werden.
- Für die Besorgung der Preise für die drei Wertungen ist die austragende Schützengesellschaft verantwortlich. Die Kosten werden an die teilnehmenden Vereine zu gleichen Teilen weiterverrechnet (bis 70,00 Euro je Mannschaft).
- Das Vorschießen eines Einzelschützen ist nicht möglich. Es kann jedoch der ganze Kampf in Absprache mit der gegnerischen Mannschaft zeitnah verschoben werden.
- Die Meldung der Ergebnisse erfolgt durch die Heimmannschaft per E-Mail an den RWK-Leiter. Als Meldeformular können die GAU-RWK Meldeblöcke oder andere Vordrucke verwendet werden (je 1 Blattl pro Schütze neben dem Ringergebnis ergänzen).

### **Meldungen bitte an:**

Hans Schuster  
Hohenbergham 10  
83413 Fridolfing  
Tel. 0151/68121031  
e-mail: [johannschuster@gmx.de](mailto:johannschuster@gmx.de)

Die Veröffentlichung findet auf der Internetseite der SG Neu Fridolfing (<http://www.sgneufriedolfing.de>) statt.

- Der letzte Rundenwettkampf wird bei der ausrichtenden Schützengesellschaft zentral für alle Mannschaften ausgetragen (Beginn 18:00 Uhr). Im Anschluss an das Schießen findet die Preisverteilung statt.
- Nach Ablauf einer kompletten Runde kann nochmals über die Modalitäten gesprochen und bei Bedarf werden Änderungen vorgenommen werden. Auch wird dann entschieden, wer im nächsten Jahr die ausrichtende

Schützengesellschaft sein wird.

- Bei Ringgleichheit in der Einzelwertung entscheidet die Anzahl der Kämpfe (zur Aufnahme in die Einzelergebnisliste sind mind.50% der Kämpfe erforderlich). Es werden alle erzielten Ergebnisse gewertet (nicht nur die besten Serien). Wenn dann noch Gleichheit besteht, gibt es zwei Gleichplatzierte.
- Ist ein Schütze Mitglied in 2 teilnehmenden Vereinen muß er sich für einen Verein entscheiden. Ein Wechsel ist dann erst in der nächsten Saison möglich.
- Sollte ein Verein 2 Mannschaften stellen so gilt die gleiche Regelung. Ein Schütze kann die Mannschaften nur zur nächsten Saison wechseln.